

Bitte ankreuzen:

Ort, Datum

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Stadt Ahaus
Jugendamt
Rathausplatz 1
48683 Ahaus | <input type="checkbox"/> Stadt Bocholt
Fachbereich Jugend,
Familie, Schule und Sport
Kaiser-Wilhelm-Straße 77
46395 Bocholt |
| <input type="checkbox"/> Stadt Borken
Fachbereich Jugend
und Familie
Im Piepershagen 17
46325 Borken | <input type="checkbox"/> Kreis Borken
Fachbereich Jugend
und Familie
Burloer Str. 93
46325 Borken |
| <input type="checkbox"/> Stadt Gronau
Jugendamt
Konrad-Adenauer-Str. 1
48599 Gronau | |

Antragsfrist:

- spätestens 1 Monat vor Beginn der Maßnahme
- bei Maßnahmen im November und Dezember spätestens bis zum **1. Oktober**

Eine Bearbeitung Ihrer Anträge ist nur möglich, wenn für jede Maßnahme ein separater Antrag eingereicht wird.

Antrag auf einen Zuschuss für ein/e

Qualifizierungsangebot für Ehrenamtliche (z.B. Gruppenleiterschulungen)

Bildungsorientierte Kinder- und Jugendförderung

Kinder- und Jugendfreizeit Ferienspiele

Träger: _____ Tel: _____

Anschrift: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Ansprechpartner/in: _____ Tel: _____

E-Mail: _____

Teilnehmer/innen _____ Mitarbeiter/innen _____

davon _____ Teilnehmer/innen aus dem Zuständigkeitsbereich eines anderen Jugendamtes

Referenten/innen: _____ Kosten: _____

Maßnahme wird vom _____ bis _____ durchgeführt.

Anschrift und Telefon während der Maßnahme: _____

Erklärung des Antragstellers:

Hiermit wird vom Träger der Maßnahme bestätigt, dass:

- der Antragsteller anerkannter Träger der freien Jugendhilfe ist, oder die Voraussetzungen nach § 74 SGB VIII erfüllt,
- die Vorgaben des kommunalen Kinder- und Jugendförderplans des Fachbereiches Jugend, Familie, Schule und Sport der Stadt Bocholt und ggf. die entsprechen Richtlinien, bei dem der umseitige Antrag gestellt wird, beachtet werden,
- die Mittel nur für den beantragen Zweck verwandt werden und nach Abschluss der Maßnahme ein Verwendungsnachweis termingerecht vorgelegt wird,
- er mögliche Zuschüsse anderer Stellen (bundes- oder Landesmittel) in Anspruch nimmt und diese dem Fachbereich Jugend, Familie, Schule und Sport der Stadt Bocholt ggf. mitteilt,
- ein Ausgleich zugunsten der finanzschwächeren Teilnehmer/-innen erfolgt,
- die Leiter/-innen und Betreuer/-innen, die für den Einsatz als ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen erforderliche Eignung und Befähigung besitzen und an einer angemessenen Schulungsmaßnahme teilgenommen haben, in der folgende Inhalte berücksichtigt worden sind:
 - Gruppenpädagogik und Methoden der Kinder- und Jugendarbeit
 - Rechts- und Versicherungsfragen, insbesondere Aufsichtspflicht
 - Erste Hilfe
 - Informationen zum Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung Rechts- und Versicherungsfragen, insbesondere Aufsichtspflicht
 - Informationen zum Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung (§8a SGB VIII)
 - Themen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes

- die für die verantwortliche Leitung eingesetzte Person mind. 21 Jahre alt ist und eine Jugendleiterausbildung mit dem Erwerb der Jugendleitercard (JuLeiCa) durchgeführt hat,
- ein für die beantragte Maßnahme ausreichender Versicherungsschutz besteht,
- die Vorschriften des Jugendschutzgesetzes (JuSchG) im Rahmen der o.g. Maßnahme nicht nur bei öffentlichen, sondern auch bei nichtöffentlichen Veranstaltungen beachtet und eingehalten werden,
- Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen der Maßnahme über die Bestimmungen des JuSchG und die Ausdehnung auf den nichtöffentlichen Bereich informiert worden ist/bzw. werden,
- **die Vereinbarung zur Vorlage von erweiterten Führungszeugnissen mit dem Träger der öffentlichen Jugendhilfe geschlossen worden ist und die Inhalte dieser Vereinbarung entsprechend verpflichtend umgesetzt werden,**
- die Vorschriften des JuSchG auch bei Aufenthalt im Ausland anzuwenden sind, sofern nicht weitergehende Beschränkungen durch das geltende Recht auferlegt werden,
- der Unterzeichner/die Unterzeichnerin laut Satzung des Trägers zur Abgabe der rechtsverbindlichen Unterschrift befugt ist.

rechtsverbindliche Unterschrift und
Stempel des Trägers der Maßnahme

rechtsverbindliche Unterschrift
des Leiters/der Leiterin der Maßnahme

.....

.....